

Ausbildung in Resoma® Therapie

Vier Seminare mit insgesamt 12 Tagen

Integrative Kinesiologie

Wissen integrieren und die Arbeit strukturieren – 3 Tage

Die Kinesiologie geht von der Annahme aus, dass der Patient oder Ratsuchende am besten weiß, was er braucht oder es erkennt, sobald er damit in Kontakt kommt. Dieses Wissen macht die Kinesiologie sichtbar.

Du findest heraus in welchen, der 5 Arbeitsbereiche dein Können gebraucht ist.

- Energiehaushalt
- Emotionen
- Persönliche Ökologie und Ökonomie
- Struktur und Bewegung
- Persönliche Gleichung

Nach dem Seminar weißt du, wie du in diesen 5 Bereichen Blockaden löst, Entwicklung förderst und gewünschte Veränderungen verankerst.

Inhalte:

- Muskeltest,
- Behandlungsaufbau,
- Austesten von:
 - Nahrungsmitteln,
 - Hausmitteln
 - Kräutern
 - Essenzen
 - Aromen
 - ...
- Stabilisierung und Beruhigung der atomaren Struktur im Körper
- Harmonisierung der Gefühle
- Persönliche Gleichungen aufdecken und entkoppeln

Ein Seminar, mit dem du deine Arbeit strukturieren und dein vielfältiges Wissen integrieren kannst.

Die Aura und Chakren stärken

Das Seelenkleid heilen – 3 Tage

Die Aura ist das Kleid deiner Seele. Nur wenn sich eine Seele mit dem heranwachsenden Embryo verbindet entsteht Leben. In dem Moment, in dem die Seele den Körper verlässt, stirbt der Mensch. Genauso, wie deine Gene die Anlagen deiner Eltern in sich tragen, trägt die Aura die Anlagen deiner Seele. Gemeinsam mit den Einflüssen deiner Umwelt und Kultur entwickelt sich daraus deine einzigartige Persönlichkeit.

Die Aura ist ein Energiekörper. Zusammen mit deinen Genen bildet sie die Form deines Körpers. Dein Energiekörper ist wie der Plan, nach dem ein Haus gebaut wird. Ohne deine Aura bist du nicht lebensfähig. Sie füllt und versorgt dich mit Lebenskraft und verbindet dich mit deiner Umgebung und der Natur.

Die Aura enthält Energiezentren, Chakren genannt, die die einströmende Energie sammeln, bündeln, auf deinen energetischen Level bringen und in deinen Körper leiten. Gefühle, Gedanken, Einstellungen, Einflüsse aus der Umwelt, wirken direkt auf die Aura.

Fühlst du dich schuldig, reagiert deine Aura und zieht sich zusammen, dein Körper wächst in diese Haltung hinein. Das Ergebnis sind eingezogene Schultern und ein krummer Rücken. Liebe und Mitgefühl richten dich auf und lassen dich innerlich strahlen, dein Rücken wird aufrecht. Negative Gedanken und Gefühle, die du aussendest oder aufnimmst, führen zu Verdichtungen und Blockaden in der Aura und den Chakren, der Energiespiegel sinkt, du fühlst dich schlapp, ausgelaugt und unwohl. Positive Gedanken und Gefühle erhöhen deinen Energiespiegel, du fühlst dich wohl, wach, aufgeladen, glücklich, regenerierst.

Blockaden und Verdichtungen führen zu einer Veränderung der Aura und den Chakren und, wenn sie längere Zeit bestehen, deines Körpers. Die Medizin spricht von Krankheit.

Durch Reinigung, Aktivierung und Harmonisierung der Aura und der Chakren können Verdichtungen und Blockierungen aufgelöst werden, bevor sie sich als Krankheit manifestieren. Bist du bereits erkrankt, beschleunigt und stabilisiert diese Arbeit den Heilungsprozess und verhindert, bei positiver Lebenseinstellung, ein erneutes Krankwerden.

Darüber hinaus kannst du über die Aura erkennen, welchen Einfluss Nahrungsmittel, Stoffe, Gedanken, Gefühle, Situationen und Konflikte auf dein Energiesystem haben. Du erkennst, was dich aufbaut und was dir schadet.

Inhalt:

- Fühlen der Aura und der Chakren
- Die Wirkung von Gedanken und Lebensmitteln auf deinen Energiekörper
- Die Aura und ihre Schichten
- Die Chakren
- Energieausgleich
- Reinigen von Aura und Chakren
- Risse aufspüren und schließen
- Mit der Aura diagnostizieren
- Stärkung deines Energiekörpers
 - Allgemein
 - Situationsbezogen
- Harmonisierung von Aura und Chakren über die Entfernung

Ein Seminar, das dich für Energien sensibilisiert, indem du erlebst, was dir schadet und was dich aufbaut, dass dir einen Kompass für deinen Alltag gibt.

Heilung genetischer und epigenetischer Wunden

Die Prägung Deiner Großeltern überwinden – 3 Tage

Damit Veränderung in Gang kommt, braucht es neben deinem Willen, Selbsterkenntnis und Übung auch die entsprechenden Botenstoffe, die dieses „neue“ Verhalten ermöglichen. Botenstoffe die dich handlungsunfähig, panisch, aggressiv oder depressiv machten, sollten ‚ausgeschaltet‘ bleiben. Hormone und Neurotransmitter, die konstruktive Verhaltensweisen ermöglichen müssen ‚eingeschaltet‘ werden.

Damit diese Botenstoffe produziert werden, braucht es entsprechende Signalreize und Licht in den Teilen deiner DNA, die diese Informationen enthalten, damit sie lesbar sind. Die gute Nachricht ist: deine Enkelkinder profitieren von dem, was du heute für dich erarbeitest.

In diesem Teil der Ausbildung lernst du, wie die genetischen Informationen lesbar gemacht werden, die Gesundheit, ein neues Verhalten und ein neues Bewusstsein ermöglichen, sowie das Hormonsystem zu harmonisieren und das Nervensystem zu stabilisieren, damit die neuen Möglichkeiten dauerhaft integriert werden. Das macht dich fit für die Herausforderungen in deinem Leben.

Inhalte:

- Die 5 Elemente Lehre und der genetische Code
- Identifizierung genetischer und epigenetischer Verletzungen
- Löschen genetischer und epigenetischer Fehlinformationen
- Harmonisierung des Hormonsystems
- Stabilisierung des Nervensystems

Die Wahrnehmung heilen

Der Realität mit einer objektiven Wahrnehmung begegnen – 3 Tage

Für eine optimale Entscheidungs- und Handlungsfähigkeit sind alle fünf Sinne wichtig. Nur dann bist du klar, hellwach und kann jede Zelle deines Körpers reagieren. Die Zellen müssen die eingehenden Informationen verarbeiten und die notwendigen Botenstoffe bereitstellen, damit dein Körper angemessen reagiert.

Hinzu kommt, dass kein Nerv unterscheiden kann, ob du körperlichen oder seelischen Schmerz empfindest, da die entsprechenden Informationen auf die gleiche Weise verarbeitet werden. Diese Unterscheidung trifft das Großhirn aufgrund deiner Wahrnehmung.

Das kann folgende Reaktionen zur Folge haben:

- Du spürst deinen emotionalen Schmerz als körperlichen Schmerz
- Dein Körper leidet, ohne krank zu sein.
- Dein Thalamus unterdrückt die Reizweiterleitung ins Großhirn, so dass du deine Wahrnehmung nicht zu einem großen Ganzen zusammensetzen kannst.
- Die eingehende Wahrnehmung wird nicht vom Großhirn bewertet und landet ungeprüft im Kleinhirn. Das führt dazu das:
 - du dem Problem aus dem Weg gehst
 - du aggressiv bist
 - du weg läufst
 - du erstarrst
- Du verstehst dich und die Welt nicht mehr.
- Deine Reaktion ist eingeschränkt oder blockiert.
- Du beginnst unter Krankheiten, Ängsten, Gefühlsausbrüchen, Depressionen, Langeweile, Orientierungslosigkeit etc. zu leiden.

In diesem Teil der Ausbildung lernst du welche Wahrnehmung unterdrückt wird, deine Sinne für ankommende Informationen zu öffnen und die Verbindung zum Großhirn wiederherzustellen. Du lernst zu unterscheiden, welchen Sinnesreizen du Beachtung schenken solltest und welche wenig Bedeutung haben.

Inhalt:

- Erkennen wo Wahrnehmungsblockaden vorkommen.
- Identifizierung situationsbedingter Wahrnehmungsstörung
- Einschalten blockierter Wahrnehmung in allen Sinnen
- Aktivierung von Schlüsselreizen für ein gesundes Reaktionsvermögen
- Die Vernetzung aller 5 Sinne

Zusatzseminare

Das Hara-Ursprungscentrum und das Fusionscentrum

Den Energiefluss kontrollieren – 2 Tage

Das Hara-Ursprungscentrum zeigt welche Meridian- und Organ Energien mit dem Körper nur eingeschränkt zur Verfügung stehen. Es ist hervorragend geeignet die energetische Situation in Stresssituationen zu ermitteln. Dadurch hast du die Möglichkeit den Energiehaushalt Situationsspezifisch zu stärken.

Das Fusionscentrum zeigt, welche Energien sich Kreislauf durch den Körper verausgaben. Du bekommst Hinweise, wo es ein Leck im Energiehaushalt gibt, damit du es schließen kannst

Die Arbeit mit dem Meridiansystem

Der Energiefluss im Körper – 15 Tage

Der Körper braucht Energie, um leben zu können. Diese Energie bekommt er durch Essen, Trinken, Atmen und die Chakren.

Jetzt muss diese Energie im Körper verteilt und verarbeitet werden. Unterschiedliche Organe brauchen unterschiedliche Energien, unterschiedliche Aktivitäten fordern eine bestimmte Qualität und Quantität von Energie.

Hier lernst du mit den Meridianen, Energieleitbahnen, durch die deine Lebensenergie fließt, zu arbeiten.